



## Postulat Zemp Gaudenz und Mit. über die Vernehmlassung zur Steuervorlage 2017

eröffnet am 18. September 2017

Die Regierung wird beauftragt, im Rahmen der Vernehmlassung zur Steuervorlage 2017 eine Festlegung der Dividendenbesteuerung auf 70 Prozent zu bekämpfen und auf eine Korrektur dieses Satzes auf 60 Prozent hinzuwirken.

### Begründung:

Der Bundesrat hat die Botschaft über die Steuervorlage 2017 (SV17) in die Vernehmlassung gegeben. Die Kantone werden versuchen, für ihre ansässigen Unternehmen die besten Regelungen zu erreichen: Genf für die Rohstoffhändler, Basel für die Pharma und Zürich für den Finanzplatz. Der Kanton Luzern hat eine von KMU dominierte Wirtschaft, und er sollte deshalb ihre Anliegen vertreten. Die SV17 sieht aber eine Erhöhung der Dividendenbesteuerung auf 70 Prozent vor. Das belastet die KMU und insbesondere Familienunternehmen. Das kann nicht im Interesse des Kantons Luzern sein. Deshalb wird die Regierung beauftragt, im Rahmen der Vernehmlassung auf eine Korrektur dieses Satzes auf 60 Prozent hinzuwirken.

Zemp Gaudenz	Bucher Philipp
Moser Andreas	Freitag Charly
Müller Guido	Keller Irene
Amrein Ruedi	Keller Daniel
Burkard Ruedi	Müller Pius
Scherer Heidi	Stöckli Ruedi
Dalla Bona-Koch Johanna	Lüthold Angela
Schmid-Ambauen Rosy	Steiner Bernhard
Dubach Georg	Troxler Jost
Pfäffli-Oswald Angela	Winiger Fredy
Peter Fabian	Arnold Robi
Amrein Othmar	Camenisch Räto B.
Räber Franz	Schärli Thomas
Born Rolf	Lang Barbara
Hartmann Armin	Zanolla Lisa
Zimmermann Marcel	Klein Corinna
Frank Reto	Omlin Marcel
Graber Toni	Müller Pirmin
Haller Dieter	Marti Urs
Knecht Willi	Lichtsteiner-Achermann Inge
Bossart Rolf	Helfenstein Gianmarco
Hunkeler Damian	Arnold Erwin
Hauser Patrick	Kunz Urs
Wettstein Daniel	Bernasconi Claudia
Bucher Guido	Gehrig Markus
Leuenberger Erich	Zehnder Ferdinand
Schurtenberger Helen	